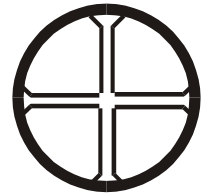


P F A R R B R I E F

**DEUTSCHSPRACHIGE
KATHOLISCHE GEMEINDE
ST. MICHAEL ATHEN**

Odos Ekalis 10 ❖ GR - 145 61 Kifissia
Tel.: (+30) 210 6252 647 ❖ Fax: (+30) 210 6252 649
E-Mail: stmichael-ath@outlook.com
Homepage: <http://www.dkgathen.net>



November 2021

Nummer 11



*Allmächtiger Gott,
du hast deinen Sohn
als Sieger über den Tod zu deiner Rechten erhöht.
Gib deinen verstorbenen Dienern und Dienerinnen
Anteil an seinem Sieg über die Vergänglichkeit,
damit sie dich, ihren Schöpfer und Erlöser,
schauen von Angesicht zu Angesicht.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Hl. Geistes
mit dir lebt und herrscht
in alle Ewigkeit.
Amen.*

(Tagesgebet, Allerseelen)

„Seid vollkommen, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist!“ (Mt 5, 48)

Liebe St. Michaelsgemeinde, liebe Freunde der Pfarrei!

In der dogmatischen Konstitution *Lumen Gentium* des zweiten Vatikanischen Konzils lesen wir, dass „alle Christgläubigen jeglichen Standes oder Ranges zur Fülle des christlichen Lebens und Vollkommenheit der Liebe berufen sind.“ (LG 40)

Wenn wir am 1. November das Allerheiligenfest feiern und am 2. November unserer Verstorbenen gedenken, werden uns Themen wie Heiligkeit, Heiligung, Gemeinschaft der Heiligen bewusst.

Aus dem Wort Jesu können wir entnehmen, dass jeder der ihm nachfolgt, das heißt jeder Christ „vollkommen sein soll, wie unser Himmlischer Vater“. Jeder von uns ist zur Heiligkeit berufen.

Wie kann ein Mensch vollkommen sein wie Gott? Denken wir an das Wort Jesu: „Für Gott ist nichts unmöglich“.

Worin besteht unsere Vollkommenheit?

Vollkommen ist etwas, was keine Fehler hat, keine negativen Teile, keinen Schmutz, keine Schattenseiten usw. Wir können von Gott behaupten, dass er in allem und jedem vollkommen ist, aber die menschliche Vollkommenheit ist anders.

Unsere Vollkommenheit besteht in unserem ständigen geistigen oder seelischen Wachsen. Das ist eine unermüdliche Arbeit und kann Jahre, ja Jahrzehnte dauern. Durch die Sakramente, durch die Gaben des Hl. Geistes können wir immer mehr wachsen und Christus ähnlicher werden, der uns unendlich liebt und für uns sein Leben hingegeben hat.

Im Wort „heilig“ ist das Wort „Heil“ – ganz, gesund, unverletzt. Dieses Ganz-sein, ist die Harmonie die der Mensch mit Gott, mit den Mitmenschen und mit der Natur besitzt. Es ist eine richtige und gesunde Beziehung zu jedem und zu allem: „Gebt dem Kaiser was des Kaisers ist und Gott was Gottes ist“.

Heilig werden und heilig sein ist ein tägliches Streben, ein täglicher Kampf, ein Ringen und –Reifung, Wachstum. Und genau das ist unsere Vollkommenheit.

Das Allerheiligenfest und das Gedenken der Verstorbenen erinnern uns auch an das Geheimnis, das wir im Credo bekennen: „Ich glaube ... an die Gemeinschaft der Heiligen“.

„Die Gemeinschaft der Heiligen ist die Kirche“ (Katechismus der Katholischen Kirche 946)

Die Gemeinschaft der Heiligen ist die Gesamtheit der Getauften. Die Heiligen, die Verstorbenen, die Lebenden – alle zusammen bilden die Gemeinschaft der Heiligen (Die triumphierende Kirche, die leidende Kirche und die streitende Kirche).

In dieser Gemeinschaft ist unter anderem das Gebet füreinander wichtig. Wir bitten um die Fürsprache der Heiligen. Genauso können wir für alle Verstorbenen, für die Seelen im Fegefeuer und für alle Lebenden beten.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen allen Gottes Kraft und Segen auf dem Weg der Vollkommenheit, begleitet durch die Sakramente und insbesondere durch das Opfer unseres Hauptes Jesus Christus und durch die Fürsprache aller Heiligen.

Raffi Sakayan
Pfarrer



GOTTESDIENSTORDNUNG

Deutschsprachige Katholische Gemeinde	Odos Ekalis 10
Kapelle der Schwestern von Mutter Teresa	Odos Aimonos 79
Katholische Kathedrale Ag. Dionysios	Odos Panepistimiou
Armenisch-Katholische Kirche	Odos Rene Pyo 2

Beichtgelegenheit vor und nach jeder hl. Messe

Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass Menschen, die unter Depressionen oder Burn-out leiden, geholfen werde, ein Licht zu finden, das ihnen neue Lebensfreude eröffnet.

November 2021

Mo	1.	Allerheiligen	10:00, hl. Messe 18:00, hl. Messe	Kifissia
Di	2.	Allerseelen	10:00, hl. Messe 18:00, hl. Messe	Kifissia
Mi	3.	Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres		
Do	4.	Hl. Karl Borromäus	10:30, Rosenkranz, hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	5.	Herz-Jesu-Freitag	09:00, stille Anbetung, hl. Messe	Kifissia
Sa	6.	Hl. Leonhard	18:00, hl. Messe	N. Kosmos
So	7.	32. Sonntag im Jahreskreis	11:00, hl. Messe	Kifissia
Mo	8.			
Di	9.	Weihetag der Lateranbasilika	09:00, hl. Messe	Kifissia
Mi	10.	Hl. Leo der Große		
Do	11.	Hl. Martin	10:30, Rosenkranz, hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	12.	Hl. Josaphat	09:00, hl. Messe	Kifissia
Sa	13.	Hl. Stanislaus Kostka		
So	14.	33. Sonntag im Jahreskreis	10:00, hl. Messe	Kifissia
Mo	15.	Hl. Leopold		
Di	16.	Hl. Albert der Große, hl. Margareta		
Mi	17.	Hl. Gertrud von Helfta		
Do	18.	Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom	10:30, Rosenkranz	K. Kathedrale
Fr	19.	Hl. Elisabeth		
Sa	20.			
So	21.	Christkönigssonntag	10:00, hl. Messe	Kifissia
Mo	22.	Hl. Cäcilia		
Di	23.	Hl. Kolumban, hl. Klemens I.	09:00, hl. Messe	Kifissia
Mi	24.	Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten		

Do	25.	Hl. Katharina von Alexandrien	10:30, Rosenkranz, hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	26.	Hl. Konrad, hl. Gebhard	09:00, hl. Messe	Kifissia
Sa	27.		18:00, hl. Messe	N. Kosmos
So	28.	1. Adventsonntag	10:00, hl. Messe	Kifissia
Mo	29.			
Di	30.	Hl. Andreas	09:00, hl. Messe	Kifissia

Dezember 2021, Vorschau

Mi	1.			
Do	2.	Hl. Luzius	10:30, Rosenkranz, hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	3.	Herz-Jesu-Freitag, Hl. Franz Xaver	09:00, stille Anbetung, hl. Messe	Kifissia
Sa	4.	Hl. Barbara, hl. Johannes von Damaskus	18:00, hl. Messe	N. Kosmos
So	5.	2. Adventsonntag	10:00, hl. Messe	Kifissia
Mo	6.	Hl. Nikolaus		
Di	7.	Hl. Ambrosius	09:00, hl. Messe	Kifissia
Mi	8.	Hochfest der ohne Erbsünde Empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	10:00, hl. Messe 18:00, hl. Messe	
Do	9.	Hl. Johannes Didakus	10:30, Rosenkranz, hl. Messe	K. Kathedrale
Fr	10.	Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto	09:00, hl. Messe	Kifissia

Weitere Gottesdienstordnungen

Katholische Kathedrale

Wochentage: 7:30 und 18:30, Griechisch
Sonntag: 7:30, 9:30, 11:00, Griechisch
18:30, Englisch

Missionarinnen der Nächstenliebe

Aimonos 79
Montag: 7:00, Englisch

Hl. Joh. Täufer, 11 Papanastasiou, Psychiko

Sonntag: 10:00, Griechisch/ 18:30, Englisch
Fr, 09.07. 18:30 Griechisch

Hl. Paulus

Kokkinaki 4, Kifissia
Sonntag: 11:30, Englisch

Aus dem Leben der Pfarre

Rückblick auf das Patronatsfest 2021



Die Predigt des Apostolischen Nuntius, S. E. Erz. Savio Hon Tai-Fai

Ich freue mich sehr, an diesen Ort zu kommen, um gemeinsam mit Ihnen zu beten, besonders am Hochfest des Erzengels Michael.

Möge Gott Euch Frieden und Harmonie schenken und jedem von Euch und Eurer Familie Liebe und Fürsorge gewähren.

In dieser Predigt möchte ich über die beiden Bilder der Lesungen von heute nachdenken. Das erste kommt von den Worten Jesu, der sagt: „Ihr werdet den Himmel geöffnet und die Engel Gottes über dem Menschensohn, auf und niedersteigen sehen.“ Der Menschensohn ist Jesus. Er ist der Weg zum Himmel. Die Menschen glauben an Jesus und betreten seinen Weg zum Himmel. Auf dem Weg benutzt der Teufel jedoch alle möglichen Mittel, um unseren Glauben zu zerstören. Deshalb kommen uns die Engel Gottes zu Hilfe.

Das zweite Bild kommt aus dem Buch der Offenbarung, wo es heißt: „Der Erzengel Michael führt andere Engel zum Kampf gegen den Drachen, den Teufel“.

Inwiefern können uns die Engel helfen? Da fällt mir die Gestalt von Wang ein, einem Salesianerbruder in China, der an einer katholischen Schule in Shanghai unterrichtete. Kurz nachdem die Kommunisten China übernommen hatten, brach die religiöse Verfolgung aus. Wang wurde in ein Zwangsarbeitslager im Norden Chinas gebracht. Einmal empfing er eine Predigt eines Priesters. Er mochte es und fing an, es für einige andere Gläubige des gleichen Lagers zu kopieren. Er wurde gefasst und beschuldigt, für den imperialistischen Vatikan Spionage betrieben zu haben, und würde zu lebenslanger Haft verurteilt, wenn er die Anschuldigung nicht öffentlich gestand.

Inmitten dieser Finsternis fand er ein Licht aus dem Wort des Herrn; „Was nützt es einem Menschen, wenn er die Welt gewinnt und seine Seele verliert?“



Er hatte keine Spionage begangen. Da er wusste, dass er das Richtige tat, beschloss er, die Predigt nicht mehr auf einem Blatt Papier, sondern auf seinem Gesicht erkennbar zu machen.

Von da an begann er viel zu lächeln. Viele waren erstaunt und fragten ihn warum. Er antwortete immer: „Weil Gott mich liebt“. Er entdeckte die Magie des Lächelns, um die Freude des Evangeliums zu verbreiten.

Ich lernte Wang kennen, als er entlassen wurde. Ich war beeindruckt von seinem Lächeln. Später, als ich bei ihm in einer religiösen Gemeinschaft war, hatte ich das Glück, noch mehr schöne Geschichten von ihm zu erfahren.

Für seinen Abschied von dieser Welt in den Himmel habe ich ein paar Worte geschrieben: In dieser Welt hat er einen guten Glaubenskampf geführt und der Welt das engelhaftige Lächeln hinterlassen, das viele Herzen berührte.

Tatsächlich ist es ein großer Trost, ein echtes Lächeln von einem guten Engel zu sehen, besonders in Zeiten der Not und Prüfung. Wir spüren die Liebe Gottes.

In diesem Jahr hat Gott uns trotz der Pandemie drei Bischöfe, Unterstützung in unserem Glauben und Hoffnung für unsere Kirche geschenkt. Wir alle sollten lächeln und loben. Wie groß ist die Liebe Gottes!

Meine lieben Brüder und Schwestern, auf die eine oder andere Weise reisen wir in den Himmel. Möge unsere Hingabe an den heiligen Michael uns ermöglichen, neue Kraft zu finden, um die Freude des Evangeliums zu verbreiten.

Wir beten zusammen, damit der heilige Michael und seine Engel unsere Reise sicher und frei, von der Gefahr des Bösen, halten. An diesem Ort von St. Michael bleiben wir besonders am Sonntag zusammen, wo wir die himmlische Nahrung empfangen und den Frieden finden können. Wenn wir unsere Reise fortsetzen, wird uns St. Michael helfen, den richtigen Weg zu beschreiten.

Abschließend möchte ich das von Papst Leo dem Dreizehnten (XIII) verfasste Gebet zum heiligen Michael vorlesen. Papst Franziskus benutzt auch dieses Gebet.

Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe, gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels sei unser Schutz. «Gott gebiete ihm», so bitten wir flehentlich; Du aber, Fürst der Himmlischen Heerscharen, stoße den Satan und die anderen bösen Geister, die in der Welt umhergehen, um die Seelen zu verderben, durch die Kraft Gottes in die Hölle. Amen.

Grüßwort von Msgr. Hans Brabeck

Zum heutigen Patronatsfest möchte ich Ihnen, liebe Brüder und Schwestern, am Schluss dieser hl. Messe noch ein kurzes Grüßwort sagen.



Zuerst darf ich Ihnen herzliche Grüße unserer ehemaligen österreichischen Botschafterin, Frau Mag. Andrea Ikic-Böhm, ausrichten. Sie wäre gerne heute bei uns.

In den letzten Tagen war ich in Deutschland. Zunächst habe ich das Grab unseres langjährigen und allzu früh verstorbenen Pfarrmitglieds Ewald Fröhlich aufgesucht und mich bei dieser Gelegenheit mit seinem Bruder getroffen. Dank der Mitnahme im Auto durch Otmar Weber konnte ich anschließend in Speyer der Einladung seines

Sohnes, Boris Weber, der mit seiner Familie für einige Jahre aktives Mitglied in unserer Athener Pfarrei war, Folge leisten. Von der ganzen Familie Weber darf ich Sie alle herzlich grüßen. Am nächsten Tag hatte ich die Gelegenheit nach der Besichtigung des Speyerer Domes und des jüdischen Viertels den Ort aufzusuchen, wo die spätere hl. Karmelitin Teresia Benedicta a Cruce, Edith Stein, von 1923 bis 1931 als Lehrerin am Pädagogischen Seminar und Lyzeum der Dominikanerinnen tätig war. Eine Schwester des heute noch bestehenden Klosters führte mich in das Zimmer, das die am 9. August 1942 in Auschwitz-Birkenau durch die Nationalsozialisten vergaste Märtyrerin in ihren Speyerer Jahren bewohnte. Die Dominikanerin erzählte, was sie von ihren älteren Mitschwestern erfahren hatte, dass Edith Stein nicht nur eine gewissenhafte Lehrerin war, sondern auch eine große Beterin. In der Klosterkirche zeigte sie einen Betschemel, auf dem das gelehrte Fr. Dr. Stein, wie man sie nannte, viele Nächte im Gebet vor dem Tabernakel zugebracht hatte. Eine Schwester, die darum wusste, habe eines morgens zu ihr gesagt: „Wie müssen Sie müde sein!“ Edith Stein habe geantwortet: „Müde - bei IHM?“

Liebe Brüder und Schwestern, diese Heilige, die als Jüdin katholisch wurde, hat in ihren durchbeteten Nächten wohl die Kraft empfangen, das schwere Los auch der getauften Juden in Auschwitz auf sich zu nehmen. Bitten wir die Heilige, dass sie uns helfe, die Quelle des Gebetes wieder zu entdecken in allen „Müdigkeiten unserer Tage“.

*Wir möchten allen danken die zum Gelingen des Patronatsfestes
beigetragen haben.*

* AEGEAN * AGORA * BOSCH *

* EZA * GAEA * HARTMANN *

* SKAMA – Skazikis-Maragos *

- * Apostolidis, Lazaros * Beleggratis, Maria * Bratsos, Gaby *
* Buchholz, Adam * Cabrera, Salve * Cambas, Ilse *
* Dürrbaum, Ute * Fotiadis, Dimitri * Fotiadis, Renate *
* Geffers, Uschi * Geisenberger, Carla * Georgiou, Vera *
* Heydgen, Rita * Horn, Stephanie * Kaiser, Pia–Maria und Tochter *
* Kallinteris, Agnes * Köchling Joachim * Köchling, Paul *
* Kordas, Daniel * Kritsantonis, Maria * Latsoudis-Karikas, Rita *
* Liakopoulos, Alexander * Liakopoulos, Aris * Liakopoulos, Edith *
* Liakopoulos, Margarete * Membrebe, Angelita *
* Membrebe, Marilena * Membrebe, Primo * Nettersheim, Tanja *
* Niedermeyer, Hans * Octubre, Rosalina * Papanikolaou, Gaby *
* Pappas, Klara * Petsoulas, Maren * Regopoulos, Margarete *
* Samaras, Aris * Schmidt, Heiner * Schmidt, Ursula *
* Stratoudakis, Ursula * Tsakona, Marlene * Tsolakos, Elisabeth *

VERANSTALTUNGEN UND NACHRICHTEN

Auf Grund von Regelungen betreffend Covid-19 können Veranstaltungen und Termine kurzfristig bekannt gegeben, abgesagt oder geändert werden. Dies gilt auch für die Gottesdienste. Wir bitten um Ihr Verständnis

Gottesdienste

Wenn in unserer Gemeinde keine Eucharistie gefeiert wird, können Sie den Gottesdienst in der katholischen Kathedrale oder in der Kirche des hl. Johannes des Täufers oder in der Kapelle des hl. Paulus mitfeiern. Die Gottesdienstordnung dieser Kirchen finden Sie im Pfarrbrief auf der Seite 5.

Veranstaltungen

Am ersten Adventsonntag, 28. November wird im Hof der Deutschen Schule Athen ein kleiner Weihnachtsmarkt stattfinden. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Unterstützung unserer Pfarre

Aufgrund der Coronapandemie hat unsere Gemeinde finanzielle Einbußen. Wir haben dankenswerter Weise für die vielfältigen Aufgaben unserer Pfarrei stets auch finanzielle Unterstützung erhalten. Wir möchten wieder herzlich um Spenden für unsere Pfarrei bitten, die im Pfarrbüro abgegeben oder an das Spendenkonto überwiesen werden können.

*Gemeindegkonto: Pfarrer Raffi Sakayan – IBAN:
GR7101721830005183101508116 BIC/SWIFT: PIRBGRAA – Konto:
5183101508116*

DEUTSCHSPRACHIGE KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MICHAEL

Odos Ekalis 10 • GR-145 61 Kifissia/Athen

E-Mail: stmichael-ath@outlook.com

Homepage: <http://www.dkgathen.net>

Tel.: +30 210 6252 647

Fax: +30 210 6252 649

Mobil: +30 690 791 8146

Bürozeiten: Di, Fr 10:00 – 12:00

**Sie können unseren Pfarrbrief auch vom Internet unter folgendem Link
herunterladen:**

<http://dkgathen.net/pfarrbriefe.html>

EVANGELISCHE GEMEINDE

	Odos Sina 66	Tel.:	+30 210 3612 713
	106 72 Athen	Fax:	+30 210 3645 270
	evgemath@gmail.com		
Sekretariat:	Odos Sina 66	Tel.:	+30 210 3612 713
Bürozeiten:	dienstags-freitags	Fax:	+30 210 3645 270
	10:00 – 12:30 Uhr		
Haus Koroneos:	Odos Pan. Kyriakou 7	Tel.:	+30 210 6444 869
Seemannsmission:	Diakonin Reinhild Dehning	Tel.:	+30 210 4287 566
	Postfach 80303		
	Botassi 60-62, 185 10 Piraeus	Mobil:	+30 694 4346 119

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ
ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ ΕΝΟΡΙΑΣ „ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ

Κωδικός 5915

Τεύχος αριθ. 389 • Νοέμβριος 2021 • Ιδιοκτήτης: Albert Büttner Verein

Εκδότης και υπεύθυνος κατά νόμον: Εφημέριος Raffi Sakayan

ΔΙΑΝΕΜΕΤΑΙ ΔΩΡΕΑΝ

ΜΗΝΙΑΙΟ ΠΕΡΙΟΔΙΚΟ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΟΦΩΝΗΣ ΚΑΘΟΛΙΚΗΣ
ΕΝΟΡΙΑΣ

„ΑΓ. ΜΙΧΑΗΛ“ ΑΘΗΝΩΝ

Οδός Εκάλης 10 □ 145 61 Κηφισιά

Τηλ.: (+30) 210 6252 647 □ Φαξ: (+30) 210 6252 649

E-Mail: stmichael-ath@outlook.com

Homepage: <http://www.dkgathen.net>